

Sehr geehrte Damen und Herren,



nach dem Zuwachs der Stiftung durch den neuen Stiftungsfonds „Elke und Werner Fäth Stiftung“ hat das Jahr 2018 gut für die Stiftung begonnen. Zahlreiche Mitarbeiter des Diözesancaritasverbandes sowie Externe unterstützen immer wieder mit Spenden und Zustiftungen die Caritas GemeinschaftsStiftung. Dafür bedanke ich mich sehr. Nur so

können vielfältige und karitative Initiativen von der Stiftung unterstützt werden. Im Info erfahren Sie Näheres über konkrete Projekte.

Das Jahresthema der Caritas lautet in 2018 „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“. Die Caritas GemeinschaftsStiftung möchte in diesem Jahr den Förder-

schwerpunkt ausdehnen und diesen im Bereich des Katholikentages 2018 „Suche Frieden“ ansiedeln. Aufgerufen werden soll zu Aktionen und Projekten zum Thema „Sozialer Frieden“, schwerpunktmäßig in den Bereichen Armut und Wohnungslosigkeit. Weiteres erfahren sie dazu in dieser Ausgabe.

Wir hoffen, dass die Stiftung auch in Zukunft weiterhin so gut von Ihnen unterstützt wird.

Für die Caritas GemeinschaftsStiftung

Heinz-Josef Kessmann
Vorstandsvorsitzender

Tobias Glose
Geschäftsführer

Stiftungsprojekt 2018: Sozialer Frieden

9.360 schöne Stunden miteinander im Patenprojekt

Soziale Fähigkeiten entwickeln, Stärken entdecken und Kontakte knüpfen - mit einer Patin an der Seite können Mädchen viele Ziele erreichen. Mit 2.000 Euro hat die Caritas GemeinschaftsStiftung im Rahmen ihres aktuellen Stiftungsprojekts das „Patenprojekt für Mädchen und junge Frauen“ in Beckum gefördert. Träger ist INVIA im Dekanat Beckum.

Seit acht Jahren läuft das Projekt mit Erfolg, im Schnitt sind jeweils neun Patinnen im Einsatz. Insgesamt kommen so bislang 9.360 gemeinsame Stunden zusammen. In der Regel kommen Patinnen und Mädchen wöchentlich zwei bis drei Stunden zu den unterschiedlichsten Aktivitäten zusammen.

Vielfach bringen die Mädchen wenig Impulse aus dem Elternhaus für ihre Freizeitgestaltung mit. Sie lernen mit den Patinnen viele grundlegende Dinge wie das Lesen eines Busfahrplans, um ihren Radius zu erweitern. Sie erkunden



Die INVIA-Patinnen mal unter sich auf einem Busausflug.

gemeinsam den Sozialraum oder werden bei der Vorbereitung auf eine Klassenarbeit unterstützt. Die Erfahrungen sind durchgehend positiv. Wobei auch die Patinnen für sich wertvolle neue Erfahrungen gewinnen.

Der kleine Anbau bei der Caritas Coesfeld

Geben und Nehmen mit der Tauschkiste

Der Caritasverband für den Kreis Coesfeld hat angebaut – seit Mitte Dezember steht auf dem Gelände der Geschäftsstelle an der Osterwicker Straße 12 ein kleines Holzhäuschen. Dabei handelt es sich um eine sogenannte Tauschkiste oder auch „Give Box“. Hier können nicht mehr benötigte Dinge hineingelegt werden, bis sie von einem neuen Nutzer entdeckt und mitgenommen werden. Das Projekt wurde gefördert durch die Caritas GemeinschaftsStiftung für das Bistum Münster.



Abgelegt werden dürfen zum Beispiel Kleidung, Bücher, Spielsachen, Dekoration, Porzellan und weitere kleine Haushaltsgegenstände und -geräte. Wichtig ist, dass die Dinge gut erhalten und intakt sind. Die Tauschkiste wird von der Tagesstätte für Menschen mit psychischer Erkrankung, die sich auch in dem Gebäude

der Geschäftsstelle befindet, betreut. Der Fokus liegt auf dem „Tausch“ – wer also etwas entnimmt, sollte nach



Über die Tauschkiste freuen sich (von links): Hagen Freund (Leiter Fachbereich Sucht & Psychiatrie), Sandra Arning (Leiterin Tagesstätte Coesfeld), André Bußkamp (Ressortleiter Beratung & Wohnen) und Inga Kliegel (Mitarbeiterin der Tagesstätte). Unterschiedlichste Gegenstände finden ihren Weg hinein und wieder hinaus. Fotos: Judith Bomholt

Möglichkeit die Tauschkiste auch wieder bereichern. Dies ist jedoch keine Voraussetzung und wird auch nicht kontrolliert. Die Tür der Tauschkiste ist jederzeit geöffnet.

„Wir möchten mit der Tauschkiste den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen fördern und einer ‚Wegwerfmentalität‘ entgegenwirken“, so Sandra Arning, Leiterin der Tagesstätte. Zudem soll die Tauschkiste als Einladung für Coesfelder Bürger wirken und ist damit ein Beitrag für den Sozialraum Coesfeld, den die Bürger gemeinsam nutzen und gestalten können.



Toben und Turnen ohne Angst vor Verletzungen können die Kinder und Jugendlichen des Förderschulinternats Schloss Horneburg in Datteln auf den neuen Niedrigsprungmatten, die mit Hilfe der Caritas GemeinschaftsStiftung angeschafft werden konnten. Und mit etwas Kreativität lassen sie sich sehr vielseitig einsetzen...



Herausgeber:

Caritas GemeinschaftsStiftung für das Bistum Münster, Kardinal-von-Galen-Ring 45, 48149 Münster, E-Mail: gemeinschaftsstiftung@caritas-muenster.de, www.caritas-muenster.de

Konto der Dachstiftung bei der Darlehnskasse Münster eG: BIC GENODEM1DKM, IBAN DE08 4006 0265 0000 800 200